

Protokoll Elternratssitzung

Termin: 28.09.2022, 19:30 Uhr

Ort: Digitale Videokonferenz

Teilnehmer: Schulleitung: Oke Schröder, Elternratsvorstand, Elternratsmitglieder, Eltern

Protokoll: Katharina Mey

Protokolle werden nach Freigabe immer auf der [ewg Website](https://www.ewg-hamburg.de/schule/elternrat/) hochgeladen, und können dort heruntergeladen werden (<https://www.ewg-hamburg.de/schule/elternrat/>).

Tagesordnung

1. Begrüßung zur 1. ER-Sitzung im Schuljahr 2022/23
 2. Festlegung und Ergänzung der Tagesordnung
 3. Genehmigung der Protokolle der Elternratssitzung vom 02.06.2022 und der Elternvollversammlung vom 14.09.2022
 4. Bericht des Schulsprecherteams
 5. Bericht der Schulleitung
 6. Beantwortung der gesammelten Fragen durch die Schulleitung
 7. Bericht des Elternrates (Gremien, AGs)
 8. Verschiedenes
-

1. Begrüßung durch Jascha Augustynowicz, ER-Vorstand, und Herrn Schröder, Schulleiter

2. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt. Unter Punkt 8. wird ein Bericht aus dem Ganztagsausschuss ergänzt.

3. Genehmigung der Protokolle der Elternratssitzung vom 02.06.2022 und der Elternvollversammlung vom 14.09.2022

Keine Anmerkungen, Protokolle wurden genehmigt und werden zeitnah auf der Website zum Download zur Verfügung stehen.

4. Bericht des Schulsprecherteams

Entfällt leider weil die Einladung das neu gewählte Schulsprecherteam nicht rechtzeitig erreicht hatte.

5. Bericht der Schulleitung, Herr Schröder (Schulleiter)

Herr Schröder berichtet was im Moment in der Schule vorgeht.

Das Schuljahr ist normal gestartet, alles kann wieder in Präsenz erfolgen. Leicht erhöhte Krankenstände im Moment.

In dieser Woche findet die Themenwoche statt und viele Klassen sind wie geplant auf Klassenfahrt.

Die nächste Woche ist durch den Feiertag am Montag eine kurze Woche und danach beginnen die 2-wöchigen Herbstferien.

6. Beantwortung der gesammelten Fragen durch den Schulleiter Herr Schröder

Moderation Tobias Fröhlich, ER

Status des Kantinenbeirats

Detlef Zunker gibt ein Update da er sich im Rahmen des Ganztagsausschusses, der am 14.09.2022 getagt hat, mit Herrn Wessel zu dem Thema austauschen konnte. Herr Wessel stimmt zu, dass das Thema in diesem Schuljahr eine höhere Priorität bekommen muss. Ziel soll sein, dass der Kantinenbeirat seine Arbeit zu Beginn des neuen Kalenderjahres aufnimmt. Hintergrund sind die Bestrebungen der Schulleitung zusätzliche Mittel für eine Renovierung des Wüstencafé zu beantragen. Bis Anfang des kommenden Jahres sollte Klarheit bestehen ob diese Mittel zur Verfügung stehen oder nicht und damit eine Planung möglich sein.

Der ER weist darauf hin, dass ein aktiver Kantinenbeirat verpflichtend ist.

Instrumentenkarusell

Es ist aufgefallen, dass das Instrumentenkarusell in letzter Zeit eher schlecht / mit geringer Auswahl besetzt ist: nur 1 E-Gitarre, 1 Gitarre, 1 Querflöte, 1 Klarinette, Oboe, Geige, Cello, Schlagzeug, Gesang; keine Probezeiten möglich. Warum ist das so und wird sich das wieder ändern?

Herr Schröder nimmt die Frage mit und klärt sie mit Herrn Astner.

Walter-Wächter-Sportplatz

Wer ist Ansprechpartner für die Kommunikations-AG des ER zum Walter-Wächter-Sportplatz?

Frau Harms und Frau Welling sind auf Seiten des Kollegiums involviert, sie stehen auch dem Elternrat als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Um mögliche Zeiten für die Nutzung zu ermitteln sind sie bereits im Austausch mit den anderen Schulen in der Umgebung.

Über die Nutzung des Walter-Wächter-Sportplatzes hinaus Überlegungen der Schulleitung auch die Sporthallen im Sinne von Bewegungsangeboten in den Pausen zu nutzen, an Campus sowie Hauptgebäude. Der ER regt an, dass das Schulsprecherteam hier ebenfalls einzubinden sei. Es wäre zu klären, wer aus dem Team hier Ansprechpartner sein kann.

Digitalisierung / BYOD

Allgemeiner Hinweis: Am 04.10.22 findet ein Elternabend für die 8. Klassen, Testklasse des BYOD-Projektes, statt. Der ER regt an, diesen ggf. schulöffentlich bzw. für die 2 Nachfolgejahrgänge anzubieten. Herr Schröder nimmt die Idee mit und klärt mit den verantwortlichen Lehrern ob möglich / sinnvoll.

- Sind alle Schülerinnen ausreichend mit Geräten ausgestattet?

Laut letztem Stand von Herrn Schröder fehlten 10 eigene Geräte. Diese können aber als Leihgeräte von der Schule gestellt werden. Die Ausleihe wurde auf Montag bis Freitag geändert, d.h. die Notwendigkeit einer täglichen Ausleihe entfällt. Sollte mal ein Gerät vergessen werden stehen am Campus ebenfalls Ersatzgeräte zur Verfügung

- Ist sichergestellt, dass alle Schülerinnen die gesamte Unterrichtszeit (also incl. 9. Stunde) ein Gerät haben, auch wenn sie es ausleihen?

Siehe oben, ja.

Ergänzung hierzu von Herrn Schröder: derzeit ist eine zusätzliche Stelle einer Medienassistentin ausgeschrieben und im Besetzungsprozess. Mit der Besetzung dieser Stelle wird es eine Art First Level Support geben.

- Funktioniert das WLAN ausreichend? Derzeit gibt es wohl immer wieder Abstürze eines veralteten Routers...

Das Problem hier ist der TFK-Router („Time For Kids“), der leider sehr alt ist und immer wieder Probleme verursacht, aber leider genutzt werden muss. Das Problem ist bekannt und der Router soll zeitnah durch ein neues Gerät ersetzt werden. Aktuell besteht die Problemlösung darin den Router im Falle eines Absturzes neu zu starten.

- Wie wurden die Lehrerinnen auf die Testphase vorbereitet?

Kann Herr Schröder nicht beantworten und bittet darum die Frage auf den Elternabend der 8. Klassen (siehe oben) mitzunehmen.

- Nehmen alle Lehrerinnen des Jahrgangs an der Testphase teil? Einige bestehen derzeit wohl auf Stift und Papier.

Die Teilnahme ist für die Lehrerinnen nicht verpflichtend, es wurde im Vorfeld in der Lehrerschaft abgefragt, wer Interesse hat an der Testphase teilzunehmen und diese LuL wurden dann verstärkt im Jahrgang eingeplant. Letztlich sind einige stärker engagiert und andere weniger; am Ende ist es eine freiwillige Leistung der LuL.

Ergänzung von Herrn Schröder: Einige LuL haben bereits komplett auf digital umgestellt, die Materialien stehen den SuS entsprechend komplett digital zur Verfügung.

- Sitzen die SuS dann die gesamte Unterrichtszeit vor einem Display?

Nein. Es wird weiterhin auch mit Büchern und Arbeitsblättern gearbeitet, Stift und Zettel verschwinden nicht. Arbeit analog, Ablage digital.

Ergänzung von Herrn Schröder: Wahrnehmung dass die Testphase von den LuL gut

angenommen wird, Vieles geschieht bereits digital.

- Sind alle online - Versionen der Schulbücher für alle Devices zugänglich? Zunächst war das wohl nur für die Apple-Devices möglich

Kann Herr Schröder nicht beantworten und bittet darum die Frage auf den Elternabend der 8. Klassen (siehe oben) mitzunehmen.

- Werden alle Schülerinnen in Programme wie Tabellenkalkulation etc. eingewiesen, auch wenn sie nicht Medienkompetenz als WPF haben? Wenn ja, wie?

Kann Herr Schröder nicht beantworten und bittet darum die Frage auf den Elternabend der 8. Klassen (siehe oben) mitzunehmen.

Ergänzung von Herrn Schröder: Laut Schulsenator Rabe soll Informatik künftig verpflichtend in 2 Jahrgängen angeboten werden.

- In welcher Weise wird den Schülerinnen der Datenschutz und die rechtlichen Fallstricke des Internets beigebracht?

Dies sollte im Rahmen des Medientages passieren. Die Frage aber bitte auch nochmal auf den Elternabend mitnehmen.

- Gibt es ein Papier-Backup für Arbeitsblätter das für die Schülerinnen zugänglich ist? Muss sich in der Praxis zeigen, es gibt sicher Ausweichmöglichkeiten wie auch Ersatzgeräte; analog arbeiten geht immer.

- Gibt es bei technischen Problemen Ansprechpartnerinnen für Lehrerinnen und Schülerinnen?

Ja, mit dem Administrator und der Medienassistenz werden 2 Vollzeitansprechpartner zur Verfügung stehen.

- Haben die SuS den alle Spaß an der Digitalität?

Kann Herr Schröder nicht beantworten und bittet darum die Frage auf den Elternabend der 8. Klassen (siehe oben) mitzunehmen.

- Treffen sich die Lehrerinnen regelmäßig während der Testphase, um sich untereinander abzusprechen?

Ja, es sind bereits mehrere Termine fest geplant.

- Werden Tafelbilder/Präsentationen des Unterrichtes so abgespeichert, dass die Schülerinnen dazu Zugang haben und werden dann auch gleich die Hausaufgaben digital vermerkt, so dass auch eine Änderung des Schutzengelsystems ausgetestet wird?

Ist auf jeden Fall angedacht, Archivierung von Unterrichtseinheiten um sie folgenden Jahrgängen zur Verfügung zu stellen ist in Planung. Task Cards im Gespräch als datenschutzkonforme Padlet-ähnliche iServ-basierte Anwendung. Ebenfalls denkbar das Schutzengelkonzept bei weiterer Digitalisierung damit zu ersetzen und zugleich eigenverantwortliches Lernen zu fördern.

- Wie wird das Projekt ausgewertet, in welchen Abständen werden die Schülerinnen und Lehrerinnen befragt und in welcher Form? (Sollte die iServ Umfrage vom 12.9. die Auswertung darstellen, besteht starker Änderungsbedarf!!!)

Mehrere Evaluierungsrunden (Umfragen) sind geplant. Die Mitwirkung an der Erarbeitung der Fragen durch den ER und die Schulsprecherinnen wird ausdrücklich gewünscht. Ziel ist es Lessons Learned benennen zu können, was lief gut / was nicht.

Anmerkung von Herrn Schröder: eine erste Lessons Learned ist, dass Informationse Elternabende für zukünftige Jahrgänge früher angesetzt werden als im jetzigen Testjahrgang.

- Wer entscheidet am Ende der Testphase, wie es weiter geht, und auf welcher Grundlage?

Auf jeden Fall gemeinsame Entscheidung in der Schulgemeinschaft, keine Einzelentscheidung des Schulleiters. Nicht zwangsläufige Fortführung nach diesem Jahr. Je nachdem, was man aus dem Testjahrgang lernt ist es auch vorstellbar ein Jahr auszusetzen, und dann entsprechend nachjustiert wieder zu starten.

Am Ende ist die Digitalisierung eine Vorgabe der Schulbehörde, und wird von den weiterführenden Schulen gefordert. Allerdings fehlt bisher noch die Erfahrung wie Digitalisierung funktioniert.

Anmerkung: Es sollte nicht versäumt werden Standards zu definieren. Dem stimmt Herr Schröder zu. Ein Austausch zwischen Klassenlehrerinnen und Fachschaft ist dazu schon begonnen worden.

- Ist die Entscheidung am Ende des Schuljahres ergebnisoffen, oder gibt es bereits Pläne, das Projekt auf die folgenden Jahrgänge auszudehnen?

Siehe oben

- In einer Klasse ist die Testphase wohl derzeit unterbrochen, ist das ein kompletter Abbruch oder nur ein Aufschub mit späterem Beginn?

Kann Herr Schröder nicht beantworten und bittet darum die Frage auf den Elternabend der 8. Klassen (siehe oben) mitzunehmen.

- Wie werden die Eltern über den Verlauf der Testphase informiert?

Dem ER fällt hier sicherlich eine wichtige Rolle zu, aber natürlich auch über die Elternabende.

Anmerkung von Herrn Schröder: Was im aktuellen Testjahrgang 8 gut funktioniert, wird für diesen Test-Jahrgang sicher auch in den Folge-Schuljahren (9 und 10) fortgesetzt (Stichwort: Investment und Nachhaltigkeit).

- Welche Versicherungsmöglichkeiten bestehen? Gibt es auch Gruppenversicherungen? Auf der Homepage finden sich dazu schon Informationen. Ob die Möglichkeit einer Gruppenversicherung besteht, kann Herr Schröder nicht beantworten.
Hinweis: Der Schule selbst ist es hier nicht erlaubt eine Versicherung abzuschließen.
- Gibt es Austausch mit anderen Schulen, die bei dem Thema BYOD schon weiter sind? Entsprechende Angebote in Form von Weiterbildungen, die von einigen Schulen hier angeboten werden, bestehen. Ansonsten ist ein Austausch z.B. in Eimsbüttel leider schwieriger als gedacht, aber die Idee und das Interesse sind da.

Herr Schröder wiederholt nochmal die herzliche Einladung für den anstehenden Elternabend. Ggf. kann zumindest der 1. Teil des Elternabends mit der Vorstellung / Präsentation der leitenden LuL aufgezeichnet werden für die Eltern die leider verhindert sind. Herr Schröder nimmt die Idee mit und klärt ob das möglich ist.

7. Bericht des Elternrats (Gremien, AG)

Vorstellung des ER, seiner Rolle und Aufgaben durch Jascha Augustynowicz. Mit der Elternvollversammlung am 14.09.2022 hatte sich der Elternrat für dieses Schuljahr neu gegründet.

EV-Treffen

Organisation des EV-Treffens am 15.11., 19:30 Uhr um einen Austausch zwischen den Elternvertreterinnen eines Jahrgangs zu ermöglichen und jahrgangsspezifische und - übergreifende Themen für den ER und die Leitungsgruppe zu sammeln.

Es wurde abgestimmt, ob das EV-Treffen in Präsenz oder Digital stattfinden soll – Mehrheitsentscheidung für Präsenz.

Nächste schulöffentliche ER Sitzung

Termin geplant für Anfang Februar 2023

Es wurde abgestimmt, ob die Sitzung in Präsenz oder Digital stattfinden soll – Mehrheitsentscheidung für Digital

BOSO

Planung für die Messe aktuell für Ende Mai 2023 als Präsenzveranstaltung. Eltern stellen ihre Berufe vor. Es besteht die Chance, für Nachwuchs in ihren Branchen zu werben und neue Kontakte herzustellen.

Es besteht die Idee, die Messe ggf. für 2 Jahrgänge zu öffnen (den Folgejahrgang direkt mit einzubinden).

Aktuelle AG's / Arbeit in den Gremien

Klimaschule

Digitalisierung / IT

Schüler Feedback / Feedbackkultur am ewg

Walter-Wächter-Sportplatz-Kommunikation AG

Schutzengelkonzept auf dem Prüfstand

Spanien Austausch

Öffentlichkeitsarbeit für ER (Newsletter)

Kantinenbeirat

Kommunikationsvertretung in Richtung Schulverein – Detlef Zunker und Claudia Wölbern

Anmerkung zur Arbeit Kantinenbeirat: Arbeit sollte schon in diesem Jahr starten, lag lange brach und es gibt viele Themen die angegangen werden sollten, unabhängig von zusätzlichen Fördergeldern.

8. Verschiedenes

Bericht vom Ganztagsausschuss der am 14.09.2022 getagt hat – Detlef Zunker

Themen offener Ganztags so wie er in diesem Schuljahr gestartet ist – was läuft gut / was eher nicht so gut. Es ist eine Befragung der SuS geplant, Evaluierung des Angebotes unter Einbeziehung aller Jahrgänge in der Zielgruppe. Es scheint z.B. nur geringes Interesse an den Sportangeboten zu geben.

Weitere Themen waren Bewegung in der Pause; Gestaltung der Mittagspause.

Besonders hervorgehoben wurde nochmal die tolle Arbeit und das Engagement der Schülervereiner im GTA

Bepflanzung Schulhof

Herr Schröder hat darauf hingewiesen, dass der hintere Teil des Schulhofs neu bepflanzt werden soll. Die Arbeiten dazu starten im November, die Pflanzen sind bereits gekauft.

Die Schule freut sich sehr über eine engagierte Elternschaft, die Lust und Zeit und Kraft hat, einen grünen Schulhof zu gestalten. Ansprechpartnerin ist Frau Muhle. Der ER wird sich darum kümmern, dass die Bitte um Unterstützung die Eltern erreicht.

Nächste Termine:

Das EV-Treffen am 15.11. 19:30 Uhr in Präsenz

Die nächste schulöffentliche Elternratssitzung findet am 21.02.2023, 19:30 Uhr statt.

Protokoll: 28.September 2022, Katharina Mey